

Anlage zu Drucksache Nr. 2009/ABS/001-01

Neue BbSVo

Veränderungen in der beruflichen
Bildung 2009
Planungsstand 11/2008

Von der BbSVo liegt zurzeit der Entwurf zur Neufassung vor.

Auswirkungen

Alt	<u>Neu ab 2009</u>
Berufsvorbereitungsjahr BVJ	Berufsvorbereitungsjahr BVJ
	<i>Berufseinstiegklasse</i>
Berufsgrundbildungsjahr	<i>Berufsfachschule</i>
Berufsschule mit Teilzeit- oder Blockbeschulung	Berufsschule mit Teilzeit- oder Blockbeschulung

Berufsfachschulen

- Ziel: Übernahme in das 2. Jahr einer Berufsausbildung
- Eingangsvoraussetzung ist mindestens ein befriedigender Hauptschulabschluss.
- Die Schule gibt die Eingangsvoraussetzungen vor (Haupt- oder Realschulabschluss)
- Berufsschüler und Berufsfachschüler können in einer Klasse beschult werden.

Zweijährige Berufsfachschule

- In das zweite Jahr der BFS wird nur noch aufgenommen, wer mindestens einen Notenschnitt von 3 hat.
- Es soll der Realschulabschluss erworben werden.

Wer bestimmt über die Einführung von Schulformen?

- Der Schulträger (Landkreis Nienburg / Weser) beschließt über den Berufsschulausschuss und letztlich den Kreistag über die Einführung von Schulformen. Der Schulträger teilt dies zur formalen Genehmigung der Landesschulbehörde mit.

Klärungsbedarf

- Festlegung der Eingangsvoraussetzungen für einzelne BFS (Hauptschul- oder Realschulabschluss)
- Organisation der 160 Stunden praktischer Ausbildung im Betrieb (wochenweise, tageweise?)
- Praktikanten- und Ausbildungsplatzbörse im Landkreis
- Inhalte von Abschlussprüfungen für die BFS
- Bereitschaft der Ausbildungsbetriebe die BFS anzurechnen